

Bilder aus aller Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **3 (1927)**

Heft 13

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

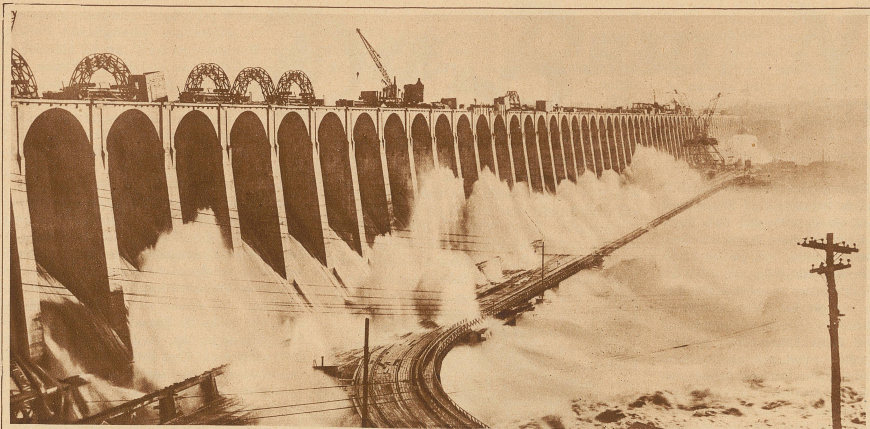
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

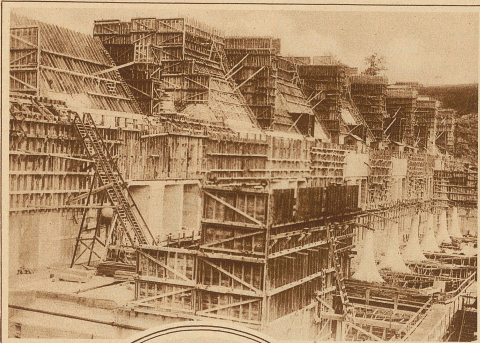
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Blick auf den der Vollendung entgegengehenden Wilson-Damm, den größten der drei geplanten. Im Vordergrund die zu Bauzwecken errichtete Eisenbahnbrücke



Eine neue Sensation für Hollywood. Die Frau, die Charlie Chaplin ruiniert hat, erklärt, sie werde die bekannte Filmschauspielerin nennen, derenwegen ihr Gatte untreu geworden sei



Der Bau der Turbinenanlage am Wilson-Damm

Bilder aus aller Welt

Die größten elektrischen Kraftwerke der Welt werden gegenwärtig am Tennesseefluß in den Vereinigten Staaten gebaut. Die Anlage soll nach Fertigstellung der auf einer Strecke von 40 km vorgesehenen drei Staudämme eine Wassermasse von 35,5 Millionen m³ enthalten



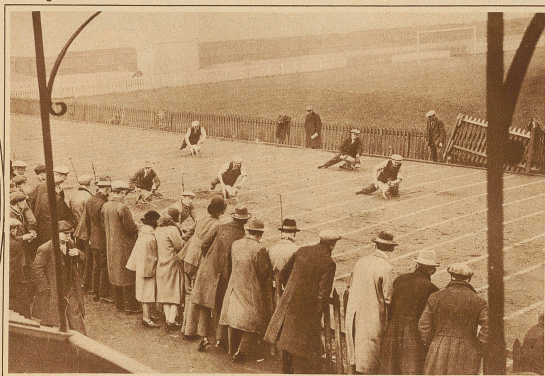
Der geohrte Kerensky, der Schöpfer der ersten russischen Revolution, wovon zuerst in New York, wo er anlässlich eines Vortrages auf offener Bühne von einer russischen Emigrantin geohrt wurde, weil er seinem Geliebten an die Front geschickt habe



Das Ballonspringen, ein neuer Sport. Die Hülle wird nur so weit mit Gas gefüllt, daß der Ballon den Menschen nicht ganz zu tragen vermag, daß aber die Sprungkraft der Beine doch genügt, um Sprünge von über 100 m zu erreichen



Bild links: Jazzband als Militärmusik. Bei der englischen Garde wurden Saxophone und alle anderen Instrumente, die ein Jazzband erfordert, offiziell eingeführt



Unter den ärmeren Klassen in London hat sich ein besonderer Sport, das Hunderennen, das früher nur von den Bergleuten von Lancashire gepflegt wurde, eingebürgert. Heute werden diese Rennen wöchentlich auf eigens dafür hergerichteten Rennbahnen ausgetragen. Unser Bild zeigt die Hunde am Start



Zur jugoslawisch-italienischen Spannung. Mussolini inspiziert in Rom Carabinieri und Marinesoldaten



Momentbild aus einem englischen Motorrad-Hindernissen